



# HERZCASPAR

Gemeinsam statt einsam

## CASPARS IDEE

Im Jahr 2009 änderte sich das Leben des damals 15-jährigen Schülers Friedrich-Caspar v. Schiller aufgrund einer dramatischen Herzerkrankung von einem auf den anderen Tag. Schnell war klar, dass nur eine Herztransplantation ihn würde retten können. Im Sommer 2010 erhielt Caspar ein Spenderherz. Medizinisch bestens versorgt, begann für ihn ein Lebensalltag mit langwierigen Aufenthalten im Krankenhaus und in Rehasentren, der für den jungen Menschen zum Teil sehr langweilig und bedrückend, manchmal auch deprimierend war. So entwickelte er die Idee, im Laufe seines späteren Lebens eine Organisation namens „HerzCaspar“ gründen zu wollen. Deren Aufgabe sollte es sein, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit langen Krankheitsverläufen im Krankenhaus, bei REHA-Maßnahmen und bei der Wiedereingliederung ins tägliche Leben zu unterstützen. Nicht nur den erkrankten Jugendlichen, sondern auch deren Geschwistern sollte Hilfestellungen geleistet werden. Am 15. April 2014 starb Caspar infolge von Abstoßungserscheinungen nach einer Lungenentzündung im Alter von 20 Jahren. Nun haben seine Familie und Freunde **HerzCaspar e.V.** gegründet, um seine Vision umzusetzen. Caspars Idee lebt weiter!

## VISION

**HerzCaspar e.V.** fördert Verständnis und Empathie für lange Krankheitsverläufe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Wir setzen uns dafür ein, den Krankenhausalltag für Jugendliche und junge Erwachsene abwechslungsreicher zu gestalten. Dazu werden unsere ehrenamtlichen, gleichaltrigen HerzCaspar Buddies im Rahmen von Besuchsdiensten in Krankenhäuser oder Rehasentren gehen, um mit den Patienten Zeit zu verbringen. Im Rahmen eines Pilotprojektes sollen ab Sommer 2018 die ersten Besuchsdienste in einem Krankenhaus in Hamburg stattfinden. Langfristig wollen wir betroffene Familien und Geschwister in ihrer schwierigen Situationen unterstützen und im nächsten Schritt Aufklärungsarbeit im sozialen Umfeld (Schule, Vereine, Universitäten etc.) leisten, um die Eingliederung der Erkrankten in deren Alltag nach der Krankheit zu erleichtern.

## AUFGABE

Den Krankenhausalltag für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene abwechslungsreicher zu gestalten - dazu soll **HerzCaspar e.V.** beitragen. Junge Erwachsene werden hierfür ehrenamtlich im Rahmen von Besuchsdiensten (einzeln oder in Gruppen) in Krankenhäuser oder Reha-Zentren gehen, um mit den Patienten Zeit zu verbringen. Mit Brettspielen, dem Beibringen gegenseitiger Talente, dem Lernen von Musikinstrumenten, dem Entdecken gemeinsamer Hobbys oder einfach bei gemütlichen Gesprächen, soll den Erkrankten und deren Geschwistern eine Möglichkeit gegeben werden, den manchmal deprimierende Alltag ausblenden zu können. Zurzeit führen wir erste Gespräche mit einem Krankenhaus in Hamburg, um bald die Arbeit aufzunehmen.

Zum anderen möchte **HerzCaspar e.V.** Familien und Geschwister von Patienten dabei unterstützen, die emotionale und schwierige Zeit, hervorgerufen durch die Erkrankung des Familienmitglieds, zu bewältigen. Dazu sollen Ausflüge für die Geschwister (je nach Gesundheitszustand auch mit dem erkrankten Bruder oder Schwester) organisiert und eine Plattform für den Austausch mit anderen Familien geschaffen werden. Bei der Umsetzung legt der Verein großen Wert darauf, die jungen Erwachsenen, die aktiv mit den Patienten im Kontakt sind, angemessen auf ihre Aufgabe vorzubereiten und sie dabei zu begleiten. Dazu werden Kooperationspartner (wie Psychologen oder Therapeuten) gesucht, die regelmäßig diesbezügliche Schulungen und Supervisionen anbieten können.



# HERZCASPAR

Gemeinsam statt einsam

## UNSER TEAM

Das Team von **HerzCaspar e.V.** besteht aus zwei Teilteams. Zum einen die HerzCaspar Buddies, die aktiv vor Ort bei den Patienten sein wird. Optimal für diese Aufgabe geeignet wären etwa Studierende, die ihre Zeit meist flexibel gestalten und die Besuchsdienste tagsüber wahrnehmen können.

Die zweite Hälfte von **HerzCaspar e.V.** besteht aus dem ehrenamtlichen Organisationsteam, das sich um Aufgaben wie Akquise der Ehrenamtlichen und Kooperationspartner, Marketing und Public Relations, Finanzen, Fundraising und Events kümmern wird.

## FINANZIERUNG

**HerzCaspar e.V.** finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge, aber vor allem aus Spenden und Zuwendungen. Der Verein benötigt finanzielle Mittel, einerseits für Administratives (wie die Gebühren für Webseite + Email-Domain), Printkosten (Flyer, Plakate etc.) und andererseits zur Umsetzung seiner Aufgaben. So soll Material für die Besuche angeschafft werden (Spiele, Bücher, etc.) und es entstehen Kosten für Training und Supervisionen der ehrenamtlichen Helfer oder bei der Finanzierung von Ausflügen für Geschwister und, wenn möglich, Patienten.

## SO KANNST DU HELFEN!

Erzähl' Deinen Freunden und Bekannten von **HerzCaspar e.V.** und folge uns bei Facebook und Instagram!



[www.facebook.com/herzcaspar](http://www.facebook.com/herzcaspar)



[www.instagram.com/herzcaspar\\_verein](http://www.instagram.com/herzcaspar_verein)

### Marketing & PR (Print, Webseite, Social Media, Newsletter, etc.)

Du hast Lust, die Webseite mit aufzubauen und zu pflegen?

Du hast Kontakte zu Zeitungen, Fernseh- / Radio Sendern oder Influencern bei YouTube / Instagram?

### Fundraising

Du kennst jemanden in Deinem persönlichem Netzwerk, der als potenzieller Spender oder Kooperationspartner in Frage käme? (z.B. Unternehmen, Stiftungen, Krankenkassen, Psychologen etc.)

Du hast Erfahrungen im Fundraising und Lust, ein Fundraising Konzept für **HerzCaspar e.V.** zu entwickeln?

### Team Hamburg

Du hast Lust, Dich in der Organisation in Hamburg aktiv mit einzubringen und eigenständig Aufgaben wie z.B. die Leitung des Hamburg Teams, Akquise-Aktionen für die ehrenamtlichen Buddies oder Standort bezogene Marketing Maßnahmen zu übernehmen?

Oder du möchtest ehrenamtlich, junge Patienten im Krankenhaus in Hamburg besuchen?

Dann schreib eine Email an: [hallo@herzcaspar.info](mailto:hallo@herzcaspar.info)

Wir freuen uns auf Dich!

### SPENDENKONTO

HerzCaspar e.V. IBAN DE 6824 1512 3500 7521 4155 BIC BRLADE21ROB